

DEIN FENSTERRECHT - DEINE BAUMPFLICHT

Friedensreich Hundertwasser

Wir ersticken in unseren Städten an Luftverpestung und Sauerstoffmangel.
Die Vegetation, die uns leben und atmen läßt, wird systematisch vernichtet.
Unser Dasein ist menschenunwürdig.

Wir laufen an grauen, sterilen Hausfassaden entlang und sind uns nicht bewußt, daß wir in Gefängniszellen eingewiesen sind.

Wenn wir überleben wollen, muß jeder einzelne handeln.

Du mußt selbst deine Umwelt gestalten. Du kannst nicht auf die Obrigkeit und auf Erlaubnis warten. Nicht nur deine Kleidung und dein Innenraum, auch deine Außenmauer gehört dir. Jede Art der individuellen Gestaltung ist besser als der sterile Tod.

Es ist dein Recht, dein Fenster und, so weit dein Arm reicht, auch die Außenseite so zu gestalten, wie es dir entspricht.

Anordnungen, die dieses Fensterrecht verbieten oder einschränken, sind zu mißachten. Es ist deine Pflicht, der Vegetation mit allen Mitteln zu ihrem Recht zu verhelfen.

Freie Natur muß überall dort wachsen, wo Schnee und Regen hinfallen, wo im Winter alles weiß ist, muß im Sommer alles grün sein.

Was waagrecht unter freiem Himmel ist, gehört der Natur.

Straßen und Dächer sollen bewaldet werden. In der Stadt muß man wieder Waldluft atmen können.

Das Verhältnis Mensch-Baum muß religiöse Ausmaße annehmen.

Dann wird man auch endlich den Satz verstehen: Die gerade Linie ist gottlos.

Verfasst für die Eurovision TV-Sendung „Wünsch dir was“ am 27. Februar 1972 in Düsseldorf.

Publiziert in:

Umwelt. Eine kritische Stellungnahme. Friedensreich Hundertwasser – HA Schult. hrg. von JUNIOR Galerie:
Goslar/Deutschland (italienisch, deutsch)

Katalog zur Ausstellung im Haus der Kunst, München 1975. Gruener Janura AG: Glarus/Schweiz 1975, S. 366-367

Österreicher, die der Welt gehören. hrsg. von Mobil Oil Austria AG, Wien. Brüder Rosenbaum Verlag: Wien 1979, S. 94

Kataloge zur Welt-Wanderausstellung 1975–1987: Französische Ausgabe: Paris, Luxemburg, Marseille, Kairo, 1975; Kopenhagen, Dakar, 1976; Montreal, Brüssel, 1978. Englische Ausgabe: Tel Aviv, Reykjavik, 1976; Cape Town, Pretoria, Rio de Janeiro, São Paulo, Brasilia, Caracas, 1977; Mexiko City, Toronto, 1978; Rom, Høvikodden, 1980; Helsinki, 1981; London, 1983. Deutsche Ausgabe: Warschau, 1976; Pfäffikon (Schweiz), 1979; Köln, 1980; Wien, Graz, 1981. Japanische / Englische Ausgabe: Tokyo, 1977.

Schurian, Walter (Hg.): Hundertwasser – Schöne Wege, Gedanken über Kunst und Leben. Deutscher Taschenbuch Verlag (dtv): München 1983, S. 180-181 und Ausgabe 2004 (Langen Müller Verlag, München), S. 232-233

Das Hundertwasser Haus. Österreichischer Bundesverlag/Compress Verlag: Wien 1985, S. 100-103

Rand, Harry: Friedensreich Hundertwasser. Taschen: Köln 1991, S. 168, gekürzte Ausgabe 1993 und Ausgabe 2003, S. 146

Sammelmappe für den Hundertwasser-Pfad, Fernwärme Wien, Wien 2009

Hundertwasser. Parkstone Press International: New York 2008, S. 140

Hirsch, Andreas (Hg.): Hundertwasser – Die Kunst des grünen Weges, Ausstellungskatalog KunstHausWien. Prestel Verlag: München 2011, S. 162 (Auszug)

Regentag-Wassergläser für das Leben, Rutesheim: Bernd Wörner Druckerei und Verlag 2011, S. 70

KunstHaus Abensberg, Abensberg, 2014, S. 115

Hundertwasser, Katalog zur Ausstellung im nordiska akvarellmuseet, Skärhamn, 2021, S. 169 (Schwedisch, Englisch)
